



Dr Jurij Alschitz - Training als Methode

Meisterklasse für Schauspiellehrer, Theaterpädagogen, Regisseure
(w/d/m)

Eine Entdeckungsreise in eine umfassende Methodik

09. – 12. Mai 2024, immer von 10-13:00 online

“Training ist eine Methode, es sind nicht nur hunderte, tausende von Übungen, es ist eine bestimmte Art, das Theater, die Welt, den Menschen zu betrachten. Das Wort "Übung / Exercise" kann in verschiedenem Sinne verstanden und in einer sehr weiten, umfassenden Bedeutung, sowie im ganz praktischen Sinn angewandt werden. Es gibt Übungen für Menschen und für Künstler. Dieses Trainingsprogramm ist für Künstler, das heißt für Sie und mich, für Theaterpädagogen und unsere Schüler. In diesem Programm werde ich zahlreiche Arten von Training behandeln, die für die verschiedenen Themen notwendig sind. **Sie werden über hundert Übungen kennen lernen und erfahren, wie Sie selbst Ihre eigenen erstellen können.** Ich möchte, dass Sie Übungen für jede Frage Ihrer Schüler parat haben.

Wenn Sie mich fragen – wo beginnt die Ausbildung in der Schule? dann ist meine Antwort – bei der Lehrerausbildung, Ihrem Training. Dieses Training beginnt bevor wir den Klassen- oder Probenraum betreten. Deshalb werde ich im Rahmen dieses Programms über ein Training sprechen, dass ein Lehrer/Regisseur für sich selbst machen sollte. Dabei ist es am schwierigsten, Übungen zu finden, die einen Menschen zu einem Schöpfer machen. Die Erfahrung am Theater hat mir geholfen, ein Geheimnis zu verstehen - der Künstler betritt immer zuerst die Bühne und dann der Schauspieler. So betritt auch der Künstler zuerst das Klassenzimmer und dann der Lehrer.

Deshalb sollten wir in erster Linie den Künstler, die Künstlerin im Menschen ausbilden. Dies ist der Grundgedanke, der im Mittelpunkt des Programms stehen wird.

Ich denke wir stimmen darin überein, dass wir in einer nicht-künstlerischen Welt leben, die uns letztendlich fremd ist. Aber wie sollen wir etwas erschaffen, andere lehren, uns selbst entwickeln, ohne uns in dem Moment zu verändern, wenn wir die Welt des Theaters betreten?

In unserer Alltagswelt bewegen wir uns wie Taube und Blinde, denn dort sind wir Fremde. Dort wird uns nichts gelingen. Deshalb ist **Training für mich in erster Linie ein Übergang, ja ein Auszug – Exodus – von der Welt des Alltags in die Welt der Kunst.**

Um diesen Weg zu beschreiten, habe ich „Training als Methode“ entwickelt und ich bin sicher, dass dieses Training nicht nur für Schauspieler, Pädagogen, Regisseure wichtig ist, sondern auch für Künstler im Allgemeinen - Musiker, Maler, Schriftsteller. Training als Methode trägt zur Befreiung der kreativen Kräfte des Lehrers und seiner Schüler, des Regisseurs und seiner Schauspieler bei. **Training ist ein Feld der Freiheit.** Die Übungen des Trainings zielen darauf ab, dass das, was der Schauspieler als Mensch nicht - der Schauspieler-Künstler sehr wohl tun kann. Deshalb geht es beim Training für mich nicht nur um das "Aufwärmen" oder die Verbesserung einzelner Fähigkeiten oder darum, mittels diverser Übungen den Weg zur Rolle zu finden, nein, es geht mir darum, **vom Menschlichen zum Göttlichen zu gelangen.** So "hoch" verstehe ich die Rolle des Trainings in Schule und Theater, und ich lade Sie ein, diese Position zu teilen und gemeinsam den Weg zu erkunden.

Training als Methode

Ein umfassender Ansatz für Ausbildung, Proben und ein künstlerisches Leben

Jurij Alschitz Meisterklasse wird folgende Themen umfassen:

Training als Methode ist ein konkreter Vorschlag für die Lehrpraxis durch das Instrument der *Exercises*. Den Teilnehmer:innen werden nicht nur eine Vielzahl von Übungen und Aufgabenstellungen an die Hand gegeben, sie lernen vor allem, wie sie ihr eigenes System und ihre eigenen Übungen entwickeln können.

Training als Methode bedeutet, methodisches Denken als Grundlage für präzise professionelle Arbeit zu begreifen. Lehrer:innen und Regisseur:innen lernen spezifische *Exercises* zur Erarbeitung von Themen wie Energie, Ensemble, Komposition, Monolog, Dialog u.v.a.m.

Training als Methode ist eines der wirksamsten Instrumente in der künstlerischen Kommunikation. Dies wird durch die Sprache der *Exercises* erreicht, die vor allem in der Arbeit mit internationalen Produktionen oder mit neu entstehenden Gruppen ihre Kraft entfaltet.

Training als Methode ermöglicht, für die brennenden Fragen unserer Zeit künstlerische Ausdrucksformen zu finden.

Entdecken wir Training / Exercises als

- eine Methode des Lehrens und Lernens
- eine Methode zur Analyse der Szene und des Stücks
- eine Methode für Schauspieler, die Rolle zu entwickeln
- eine Proben- und Regiemethode.

Der methodische Rahmen gibt Ihnen das Handwerkszeug und die Sicherheit, nie wieder ohne eine passende Exercise oder Aufgabenstellung zu sein. Dies eröffnet Ihnen den Weg zur "Kunst des Trainings", um als Lehrer/Regisseur:in frei und selbständig zu agieren.

Kosten: 390 €

→ [Anmeldung](#)

Kontakt: World Theatre Training Institute AKT-ZENT | +49 30 612 87274 | akt.zent@berlin.de
<https://online-theatre-academy.com>